

lmr-info, 6. Ausgabe, 8. März 2013

lmr-info – Inhalt:

1. *News und Termine*
2. *Neue Homepage des Landesmusikrats ist online!*
3. *Generalversammlung des Landesmusikrats wählte ein neues Präsidium – Dr. Hubert Kolland im Amt des Präsidenten bestätigt*
4. *Deutscher Musikrat veröffentlicht „Musikalische Bildung in Deutschland – Ein Thema in 16 Variationen“*
5. *Bağlama – Instrument des Jahres 2013: Das Jahr der Bağlama ist eröffnet*
6. *Viola – Instrument des Jahres 2014*
7. *Jugend forscht: Musik – Schülerlabor Geisteswissenschaften zum Auftakt*
8. *Jugend musiziert Berlin – Die Regionalwettbewerbe und der Landeswettbewerb*
9. *Neue Projekte des Landesmusikrats: Jugendensemble Neue Musik und Berliner Ensembletreff*

News · Termine · · · · ·

→ **Jugend musiziert Berlin**

10. März 2013, 16.00 Uhr: Preisträgerkonzert des Regionalwettbewerbs Berlin-Nord
Konzerthaus Berlin, Gendarmenmarkt, Kleiner Saal

14.-17. März 2013: Landeswettbewerb

17. März 2013, 18.00 Uhr: Festliche Abschlussveranstaltung mit Ergebnisbekanntgabe und
Urkundenverleihung

Universität der Künste, Konzertsaal Hardenbergstraße, Hardenbergstraße 33, 10623 Berlin

13. April 2013, 19.00 Uhr: Festkonzert 50 Jahre „Jugend musiziert“ – Ehemalige Berliner
Bundespreisträger musizieren (Schirmherrschaft: Berliner Philharmoniker)
veranstaltet vom Landesmusikrat Berlin und vom Deutschen Tonkünstlerverband – Landesverband
Berlin

Philharmonie, Kammermusiksaal

27. April 2013, 17.00 Uhr: Landespreisträgerkonzert
Bechstein Centrum, stilwerk, Kantstraße 17, 10623 Berlin

→ **Landesjugendorchester Berlin**

23. - 30. März 2013: Osterarbeitsphase Jugendbildungszentrum Blossin

1. April 2013, 20 Uhr: Konzert im Konzerthaus am Gendarmenmarkt

14. April 2013: Konzert im Konzertsaal der Universität der Künste Berlin



→ **Landesjugendensemble Neue Musik**

3.-7. April 2013: Probenphase I in der Deutschen Oper Berlin

10. Mai 2013: Konzert im Konzerthaus am Gendarmenmarkt

→ **Berliner JugendJazzOrchester**

6.-12. Mai 2013: Frühjahrsarbeitsphase

10. Mai 2013: Konzert des BJJO in der Kunstfabrik Schlot, Berlin

→ **Berliner Chortreff 2013**

1. und 2. Juni 2013, Villa Elisabeth Berlin

LMR Aktuell

Neue Homepage des Landesmusikrats ist online!

→ www.landesmusikrat-berlin.de im neuen Layout

Am 21. Februar 2013 wurde die neu gestaltete Website des Landesmusikrats Berlin freigeschaltet. Im neuen Layout erscheinen die Projekte und die Bereiche „Musikpolitik“, „Über uns“ und „Presse“ nun übersichtlicher und insgesamt ansprechender. Den einzelnen Projekten sind charakteristische Farben zugeordnet, die für bessere Zuordnung und mehr Abwechslung auf der Seite sorgen.

Wir freuen uns über (auch kritische) Rückmeldungen zu unserer Internet-Präsenz!

**Generalversammlung des Landesmusikrats wählte ein neues Präsidium –
Dr. Hubert Kolland im Amt des Präsidenten bestätigt**

→ **12. November 2012, Abgeordnetenhaus Berlin**

Die Generalversammlung des Landesmusikrats Berlin bestätigte Dr. Hubert Kolland im Amt des Präsidenten, ferner Frau Prof. Dr. Dörte Schmidt, Musikwissenschaftlerin an der Universität der Künste, als Vizepräsidentin sowie Dr. Adelheid Krause-Pichler, Vorsitzende des Deutschen Tonkünstlerverbandes LV Berlin, als Schatzmeisterin des Landesmusikrats.

Die bisherigen Präsidiumsmitglieder Ina Finger, Leiterin der Musikschule Friedrichshain-Kreuzberg (Verband deutscher Musikschulen Berlin), Joachim Litty (Leiter der Landesmusikakademie Berlin) und Klaus-Jürgen Weber wurden als Beisitzer wieder gewählt. Neu ins Präsidium gewählt wurden Carl Parma (Vorsitzender der VDS Landesverband Berlin), Markus Wenz (Vorsitzender des Landesausschusses *Jugend musiziert Berlin*) und Ralf Sochaczewsky (Chorverband Berlin).

Anette Indetzki (Leiterin des Amtes für Bildung im Bezirk Treptow-Köpenick), Thomas Lange (Chorverband Berlin) sowie Christian Finke (Chorverband der Ev. Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz) kandidierten nicht für eine weitere Legislaturperiode. Dr. Hubert Kolland dankte den scheidenden Präsidiumsmitgliedern für die erfolgreiche Zusammenarbeit.

Als neue Mitglieder wurden die Fachgruppe Freie Forschungsinstitute in der Gesellschaft für Musikforschung (vertreten durch Prof. Dr. Christine Siegert), Berlin Jazz Dream e.V. (vertreten durch Willi E. Witkowski) und Markus Wenz als Einzelmitglied in den Landesmusikrat Berlin aufgenommen.

Im öffentlichen Teil ging es vor allem um den Themenschwerpunkt „Singen mit Kindern und Jugendlichen“. Nathalie Schock (Bildungsreferentin der Landesmusikakademie Berlin) lieferte einen Überblick über die bereits bestehenden vielfältigen Projekte, deren Entwicklungspotenziale und Tendenzen für die Zukunft. Sie sollen den Musikunterricht in den allgemein bildenden Schulen ergänzen, aber nicht ersetzen.



Kerstin Dräger, Projektmanagerin beim Rundfunkchor Berlin, referierte über das Education-Projekt „Sing!“, mit dem der Rundfunkchor an Berliner Grundschulen Klassen-übergreifende Kinderchöre initiiert. In „Liederbörsen“ treten die Kinder gemeinsam mit Sängerinnen und Sängern aus dem Rundfunkchor auf, sind an der Auswahl des Liedguts beteiligt und werden durch die Paten aus dem Profichor für das Ensemble-Singen begeistert.

Deutscher Musikrat veröffentlicht „Musikalische Bildung in Deutschland – Ein Thema in 16 Variationen“

→ Mitgliederversammlung des Deutschen Musikrats verabschiedete am 20. Oktober 2012 das Papier zur Musikalischen Bildung

Die vom Deutschen Musikrat herausgegebene Schrift zur Musikalischen Bildung in Deutschland enthält das Grundsatzpapier des Deutschen Musikrats „Musikalische Bildung für alle: Kulturelle Vielfalt braucht mehr Musikalische Bildung“ und die Denkschrift der Konferenz der Landesmusikräte im Deutschen Musikrat „Musikalische Bildung in Deutschland – ein Thema in 16 Variationen“ (beschlossen am 14. September 2012 in Kiel). In diesem Teil tragen die 16 Landesmusikräte Beobachtungen und Erfahrungen, Probleme und Lösungsvorschläge zur spezifischen Situation der Musikalischen Bildung in den einzelnen Ländern zusammen. Der Deutsche Musikrat und die Konferenz der Landesmusikräte legen damit eine umfassende Darstellung zur Musikalischen Bildung in Deutschland vor.

→ Download „Musikalische Bildung in Deutschland – Ein Thema in 16 Variationen“:

http://www.musikrat.de/fileadmin/Musikpolitik/Musikalische_Bildung/DMR_Grundsatzpapier_Musikalische_Bildung_2012_Web.pdf

Bağlama – Instrument des Jahres 2013: Das Jahr der Bağlama ist eröffnet

→ 21. Februar 2013, Pressekonferenz, Türkisch-Deutsche Industrie- und Handelskammer

→ 23. Februar 2013, Kongress für Bağlama-Lehrer und Konzert, Universität der Künste Berlin

In einer Pressekonferenz am 21. Februar in den Räumlichkeiten der Türkisch-Deutschen Industrie- und Handelskammer (TD-IHK) wurde das Projekt des Landesmusikrats vorgestellt. Ein Preisträger des Wettbewerbs „Jugend musiziert“ bot eine musikalische Kostprobe auf der türkischen Langhalslaute.

Mit Prof. Martin Rennert war der Schirmherr und Präsident der Universität der Künste Berlin vertreten, der angesichts der häufigen „Sprachlosigkeit in der Welt“ den Vorzug der Musik herausstellte, dennoch Verbindungen herstellen zu können, und wünschte in diesem Sinne dem Bağlama-Projekt viel Erfolg. Dr. Hubert Kolland, Präsident des Landesmusikrates Berlin, stellte als Träger und Initiator des Projekts Idee und Veranstaltungskalender vor: „Ca. 2.000 Berliner spielen heutzutage Bağlama, das sind vielmehr als bei Fagott- oder Posaune, die in den Vorjahren im Fokus gestanden haben. Dies soll entsprechend gewürdigt werden, um so auch die erweiterte Vielfalt Berliner Musikkultur für möglichste viele hör- und sichtbar zu machen. Das vielfältige Veranstaltungsprogramm spiegelt darum bewusst unterschiedliche Zugänge wider: Der Kongress am 23.2. mit Konzert am Abend wendet sich gezielt an Bağlama-Lehrer, eine Bağlama-Route beim musikfestival klangwelten in der Landesmusikakademie wendet sich an Kinder und Jugendliche, das erste internationale Bağlama-Symposium führt Künstler und Fachleute aus der Türkei und Europa in Berlin zusammen, um die verschiedenen (trans)kulturellen Entwicklungslinien zu verfolgen; der Tag der Bağlama mit Bağlama-Marathon ist für die breite Öffentlichkeit im Kreuzberger Kiez am Mariannenplatz ausgerichtet und die Uraufführung des Konzerts für Bağlama und Orchester auf das traditionelle Konzertpublikum. Und nicht zuletzt sind die großen Bağlama-Meister in zahlreichen Konzerten zu erleben“.



Suat Bakır betonte als Gastgeber und Geschäftsführer der Türkisch-Deutschen Industrie- und Handelskammer die Bedeutung dieses Kontakts von Landesmusikrat und Handelskammer – einer gegläuckten Liaison von Kultur und Wirtschaft im Sinne einer umfassenden Unterstützung deutsch-türkischer Verständigung.

Ahmet Başar Şen, Generalkonsul der Republik Türkei in Berlin, verdeutlichte die große Bedeutung des Instruments für die persönliche kulturelle Identifikation der meisten Türken, für die die Bağlama den gleichen Stellenwert einnehme wie „die zwei Stück Zucker im türkischen Tee oder der Koran ganz oben auf dem höchsten Regalbrett“.

Das Projekt startete mit dem Kongress für Bağlama-Lehrer in der Universität der Künste. Vorgestellt und diskutiert wurden neue Bağlama-Schulen und Unterrichtsmethodik, Entstehung und Erfahrungen mit dem neuen VDM-Lehrplan Bağlama sowie die Frage, wie es mit einer „Bağlama-Plattform“ in Berlin weitergehen wird. Im Konzert am Abend traten im voll besetzten Konzertsaal der UdK die Bağlama-Spieler Nevzat Akpınar, Taner Akyol sowie Bağlama-Ensembles der Musikschule City West, der Deutsch-Türkischen Musikakademie, von Berlin Saz Evi und der Musikschule Fanny Hensel auf.

Veranstaltungen, weitere Informationen zur Aktion sowie Möglichkeiten zur Unterstützung finden Sie unter www.landesmusikrat-berlin.de.

Viola – Instrument des Jahres 2014

→ Die Mitarbeit und Kooperation ist herzlich willkommen!

Das Präsidium des Landesmusikrats beschloss zusammen mit dem Landesmusikrat Schleswig-Holstein, die Viola zum Instrument des Jahres 2014 zu ernennen. Als Kooperationspartner ist bereits die Deutsche Viola-Gesellschaft in die Planungen einbezogen. Der im Turnus von drei Jahren und an wechselnden Orten stattfindende Wettbewerb der Viola Stiftung Walter Witte wird aus diesem Anlass 2014 in Berlin ausgetragen.

Der Landesmusikrat Berlin wird Veranstaltungen, Ausstellungen, Symposien, Meisterkurse und Workshops zusammentragen und u.a. auf seiner Homepage veröffentlichen.

→ Wir bitten um Ihre Mitarbeit und Kooperation, nennen Sie uns Ihre Anregungen und Veranstaltungen mit und um die Bratsche im Jahr 2014 unter presse@landesmusikrat-berlin.de

Jugend forscht: Musik – Schülerlabor Geisteswissenschaften zum Auftakt

Der Landesmusikrat Berlin startete im Herbst 2102 die Pilotphase seines neuen Projekts „Jugend forscht: Musik“, einer Initiative des Runden Tisches „Bildungs- und Wissenschaftslandschaft Musik in Berlin“.

Das **Schülerlabor Geisteswissenschaften** der **Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften** bietet als Auftaktveranstaltung von „Jugend forscht: Musik“ erstmalig im Frühjahr 2013 ein Schülerlabor zu einem musikwissenschaftlichen Thema an, das für vor allem für Grund- und Leistungskurse zu empfehlen ist. In halbtägigen Workshops können sich die Schülerinnen und Schüler mit Themen und Arbeitsformen der modernen Kultur- und Sozialwissenschaften vertraut machen (10 Termine zwischen März und Juni). Thematischer Schwerpunkt der Staffel ist „Filmmusik der Stummfilmzeit“, alle Termine dieser Staffel sind bereits ausgebucht. Genauere Informationen sind auf der Akademie-Homepage zu finden: www.bbaw.de/AuS/Schuelerlabor/schuelerl_aktuell



Jugend musiziert Berlin – Die Regionalwettbewerbe und der Landeswettbewerb

→ **Regionalwettbewerbe Jugend musiziert: 19.-20. Januar (Berlin-Mitte) und 26.-27. Januar (Berlin-Nord und Berlin-Süd)**

Beim diesjährigen Regionalwettbewerb *Jugend musiziert Berlin* wurden insgesamt 526 Wertungen durchgeführt. Es wurden 236 1. Preise mit Weiterleitung zum Landeswettbewerb vergeben, 142 1. Preise ohne Weiterleitung, 127 2. Preise, einen 3. Preis erhielten 20 Teilnehmer.

Eine erfreulich hohe Teilnehmerzahl gab es in der Kategorie „Bağlama solo“. Für diese in Berlin zusätzlich zur allgemeinen Ausschreibung angebotenen Kategorie hatten sich 44 Teilnehmer angemeldet.

Der 50. Berliner Landeswettbewerb wird vom 14.-17. März 2013 ausgetragen und mit der Bekanntgabe und Preisverleihung am Sonntag, 17. März um 18 Uhr im Konzertsaal der UdK abgeschlossen (siehe *Termine*). An der Preisverleihung wird die Staatssekretärin der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft, Frau Sigrid Klebba, teilnehmen. U.a. gibt es Sonderpreise für Preisträger im Bağlama-Wettbewerb.

Neue Projekte des Landesmusikrats Berlin: Landesjugendensemble Neue Musik und Berliner Ensembletreff

→ **3.-7. April 2013: Erste Arbeitsphase des Landesjugendensembles Neue Musik**

Der Landesmusikrat startet mit zwei neuen Projekten in das Jahr 2013: Für die Gründungsphase des **Landesjugendensembles Neue Musik** werden junge Spielerinnen und Spieler (fast) aller Instrumente gesucht. Das Ensemble wird die Größe eines Kammerorchesters haben mit einer interessanten Besetzungsmischung. Ein neuer Berliner Klang soll entstehen, eine auf ihre Art einmalige Farbe. Es haben nicht nur traditionelle Orchesterinstrumente ihren Platz, sondern auch andere in der Neuen Musik längst gleichwertige wie Saxophon, Blockflöte, Klavier, Akkordeon oder Gitarre/E-Gitarre.

Unter der künstlerischen Leitung von Gerhard Scherer und Jobst Liebrecht findet die erste Arbeitsphase des Ensembles vom 3.-7. April 2013 in der Deutschen Oper Berlin statt. In einem Konzert am 10. Mai im Konzerthaus Berlin erklingen Werke von Friedrich Schenker, Lorenz Dangel, Paul Hindemith, Luigi Nono und Francesco Filidei.

Der **Berliner Ensembletreff** lädt einmal jährlich Instrumental-Ensembles dazu ein, sich untereinander auszutauschen und professionelles Feedback einzuholen. Meist im September findet ein Veranstaltungswochenende statt, das Vorspiel- und Feedback-Runden kombiniert. Intensivierend werden Workshops und Ensemble-Coachings angeboten.

Das Alter der MusikerInnen umfasst eine Spanne von 12 bis 99 Jahren. Die Musikrichtungen sind vielfältig: Musik aus jeder Epoche und allen Ländern wird dargeboten – ausgenommen sind reine Jazz-Ensembles, da diese bereits alljährlich im Herbst vom Landesmusikrat e.V. zum Berliner Jazztreff eingeladen werden.

Die Geschichte des Berliner Ensembletreff geht zurück auf die Idee von Dr. Dietlind Bäuerle-Uhlig, Regina Wirsching, Angela Müller-Velte, Nicola Heinze und Petra Hildner. Die fünf Musikpädagoginnen wirkten als Initiatorinnen des Musizierforums für Amateure jeden Alters. Antje Valentin holte das bis 2010 unter dem Namen durchgeführte „ensembletreffen berlin“ von der Musikschule Charlottenburg-Wilmersdorf an die Landesmusikakademie Berlin. In Anlehnung an das ursprüngliche Konzept wird der Berliner Ensembletreff seit 2013 vom Landesmusikrat e.V. betreut.

Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung für das Jahr 2013 können unter www.landesmusikrat-berlin.de ab dem 1. April 2013 eingesehen werden.